

Alexandra Jeberien

Ausbildung für den Kulturgutschutz

Europäische Ausbildungsmodelle der Denkmalpflege im Vergleich

Masterarbeit

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek: Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de/> abrufbar.

Dieses Werk sowie alle darin enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsschutz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlanges. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, Auswertungen durch Datenbanken und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme. Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe (einschließlich Mikrokopie) sowie der Auswertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen, vorbehalten.

Copyright © 2002 Diplom.de
ISBN: 9783832466947

Alexandra Jeberien

Ausbildung für den Kulturgutschutz

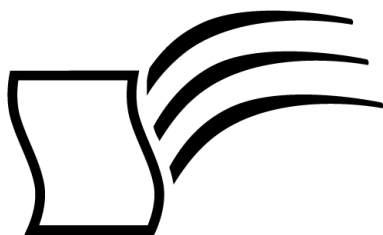
Europäische Ausbildungsmodelle der Denkmalpflege im Vergleich

Alexandra Jeberien

Ausbildung für den Kulturgutschutz

Europäische Ausbildungsmodelle der Denkmalpflege im Vergleich

**MBA-Arbeit / Master of Business Administration
an der Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder)
Fachbereich Kulturwissenschaften
Juli 2002 Abgabe**



Diplom.de

Diplomica GmbH ———
Hermannstal 119k ———
22119 Hamburg ———

Fon: 040 / 655 99 20 ———
Fax: 040 / 655 99 222 ———

agentur@diplom.de ———
www.diplom.de ———

ID 6694

Jeberien, Alexandra: Ausbildung für den Kulturgutschutz - Europäische

Ausbildungsmodelle der Denkmalpflege im Vergleich

Hamburg: Diplomica GmbH, 2003

Zugl.: Frankfurt (Oder), Universität, MBA-Arbeit / Master of Business Administration, 2002

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdrucks, des Vortrags, der Entnahme von Abbildungen und Tabellen, der Funksendung, der Mikroverfilmung oder der Vervielfältigung auf anderen Wegen und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Eine Vervielfältigung dieses Werkes oder von Teilen dieses Werkes ist auch im Einzelfall nur in den Grenzen der gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes der Bundesrepublik Deutschland in der jeweils geltenden Fassung zulässig. Sie ist grundsätzlich vergütungspflichtig. Zuwiderhandlungen unterliegen den Strafbestimmungen des Urheberrechtes.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Die Informationen in diesem Werk wurden mit Sorgfalt erarbeitet. Dennoch können Fehler nicht vollständig ausgeschlossen werden, und die Diplomarbeiten Agentur, die Autoren oder Übersetzer übernehmen keine juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für evtl. verbliebene fehlerhafte Angaben und deren Folgen.

Diplomica GmbH

<http://www.diplom.de>, Hamburg 2003

Printed in Germany

Inhalt

1. EINLEITUNG	4
1.1 AUFGABENSTELLUNG	5
1.2 MATERIAL / LITERATUR	6
1.3 VORGEHENSWEISE	7
2 DIE DENKMALPFLEGE IN EUROPA IM 19. JAHRHUNDERT	8
2.1 EIN KURZER GESCHICHTLICHER ABRISS ZUR DENKMALPFLEGE	8
2.2 HERAUSRAGENDE PERSÖNLICHKEITEN DER DENKMALPFLEGE DES 19. UND FRÜHEN 20. JAHRHUNDERTS	9
2.3 DENKMALSCHUTZ UND DENKMALPFLEGE IN DEUTSCHLAND	10
2.4 DENKMALSCHUTZ UND DENKMALPFLEGE IN SCHWEDEN	13
3. AUSBILDUNGSMODELLE FÜR DEN KULTURGUTSCHUTZ	16
3.1 FORDERUNGEN AN DIE AUSBILDUNG FÜR DEN KULTURGUTSCHUTZ	16
3.2 KRITERIENKATALOG FÜR DIE BEWERTUNG VON AUSBILDUNGSMODELLEN FÜR DEN KULTURGUTSCHUTZ	18
3.3 AUSBILDUNGSWEGE FÜR DIE ARBEIT IM KULTURGUTSCHUTZ	21
3.3.1 AUSBILDUNGSWEGE FÜR DEN KULTURGUTSCHUTZ IN DEUTSCHLAND	21
3.3.2 AUSBILDUNGSWEGE FÜR DIE ARBEIT IM KULTURGUTSCHUTZ IN SCHWEDEN	26
4. VERGLEICH UND ANALYSE DER AUSBILDUNGSMODELLE FÜR DEN KULTURGUTSCHUTZ IN DEUTSCHLAND UND SCHWEDEN	30
4.1 GEGENÜBERSTELLUNG DER AUSBILDUNGSWEGE FÜR DEN KULTURGUTSCHUTZ DEUTSCHLANDS UND SCHWEDENS	30
4.2 VERGLEICHENDE BESCHREIBUNG DER AUSBILDUNGSWEGE FÜR DEN KULTURGUTSCHUTZ DEUTSCHLANDS UND SCHWEDENS	32
4.3 ANALYSE DER INHALTE DER AUSBILDUNGSWEGE FÜR DEN KULTURGUTSCHUTZ DEUTSCHLANDS UND SCHWEDENS	33
5. DISKUSSION UND AUSWERTUNG	35
6. LITERATUR	39
7. ANHANG	44